

Sri Lanka: 21000 Menschen auf der Flucht

Colombo. Nach den Luftangriffen der Regierung auf Rebellenstellungen in Sri Lanka sind nach UN-Angaben mehr als zwanzigtausend Menschen auf der Flucht. 6000 Familien - rund 21000 Menschen - hätten ihre Häuser verlassen müssen, teilte das UN-Büro in der Hauptstadt Colombo am Sonntag mit. Sie seien vor den Luftangriffen der Regierung auf die Stadt Trincomalee geflohen. Bei Kämpfen zwischen rivalisierenden Rebellengruppen wurden im Osten der Insel mindestens 18 Aufständische getötet und zahlreiche weitere verletzt; am Montag starben bei Anschlägen mindestens sieben Menschen. Aus Furcht vor weiteren Anschlägen sagte die Regierung alle Maikundgebungen ab.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/66594.sri-lanka-21000-menschen-auf-der-flucht.html>